

SCHUSS



www.maryglasgowplus.com/de **Lehrer-Code: kv48e3**

SCHUSS MÄRZ/APRIL 2011			
Seite	Artikel	Thema	Ideen für den Unterricht
2	Uhrzeit - kompliziert	Uhrzeit: 12- und 24-Stunden-System	Wiederholen Sie die Uhrzeiten bis 12 Uhr mittags kurz mit den Schülern. Fragen Sie dann: <i>Was sagt man in Deutschland offiziell für 4 Uhr nachmittags? (16 Uhr)</i> und üben Sie mit der Klasse das 24-Stunden-System.
4	Der Echo	Popmusik / Inhalt erfassen	Siehe Seite 3
6	Max Kepler-Rozycki	Sport / Fragen und Antworten kombinieren / Konditional	Erklären Sie, dass „Rozycki“ ein polnischer Name ist. Die Schüler verbinden dann in Partnerarbeit Fragen und Antworten und unterstreichen die beiden Konditionalformen: <i>Dann würde ich...; ...wenn das klappen würde.</i>
7	Karnevals-ABC	Landeskunde / Substantive und Verben	Siehe Seite 2
10	Kein Happy-End...	Exotische Tiere	Siehe Seite 3
12	SCHUSS-Quizzes	Übungen	Zur Vertiefung des Heftmaterials
14	Jungs: Treibt eure Clique viel Sport?	Verhalten / Hörübungen	Wenn der Beitrag gehört und bearbeitet worden ist, diskutieren Sie mit den Schülern: <i>Teamsport oder Individualsport – was ist besser?</i> Wiederholen Sie vorher Sportarten zu den beiden Kategorien.
16	Größte Schokoladenesser	Landeskunde / Produkte / Zahlen	Nach Bearbeitung der Seite recherchieren die Schüler andere bekannte Schweizer Produkte: Käse, Uhren, Schmuck usw.

Haben Sie schon unsere Website besucht?

www.maryglasgowplus.com/de



- Video
- Audio
- News
- Aktivitäten
- Chat



So geht's

So richten Sie ein neues Lehrer- oder Schüler-Konto auf www.maryglasgowplus.com/de ein:

- Rufen Sie unsere Startseite auf: maryglasgowplus.com/de/start
Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse ein und klicken Sie auf die Box „Ich bin neu hier“.
- Geben Sie Ihren Code ein. **kv48e3**
Schüler-Codes sind auf dem Zeitschriften-Cover. Ihr Lehrer-Code lautet:
- Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um Ihr Konto einzurichten.

Web-Tipp
Detaillierte Informationen Schokoladenproduktion in der Schweiz finden Sie bei www.theobroma-cacao.de

- Hörbeiträge zum Thema befinden sich auf der SCHUSS-CD.
- Übungen zum Thema finden Sie auf maryglasgowplus.com/de/aktivitaeten.
- Für fortgeschrittene Schüler geeignet.

Supplément de Parution No4. Sie können so viele Fotokopien dieser Unterrichtshinweise anfertigen, wie Sie benötigen.



Arbeitsblätter
Die Arbeitsblätter zur März-April-Ausgabe sind jetzt online.
Schüler können die Aktivitäten online machen und sehen, wie sie abgeschnitten haben. Lehrer können die Aktivitäten downloaden und ausdrucken.
Loggen Sie sich auf maryglasgowplus.com/de/start ein und klicken Sie dann den Aktivitäten-Link an.

IDEEN FÜR DEN UNTERRICHT

SEITE 7 - 9

Karnevals-ABC

Die Schüler lernen etwas über die bunte Vielfalt des Karnevals in Deutschland und üben verschiedene grammatische Punkte.

LERNZIELE

- Etwas über eine deutsche Tradition lernen
- Artikel, Substantive und Verben üben
- Das Alphabet wiederholen und üben

ZUM EINSTIEG

Machen Sie ein Brainstorming zum Thema. Schreiben Sie *der Karneval* an die Tafel und lassen Sie die Schüler assoziieren. Schreiben Sie Stichpunkte wie *bunte Kostüme, Masken, Tanzen, Feiern, fröhlich sein* an die Tafel. Führen Sie auch den Begriff *der (Karnevals-) Umzug* ein. Fragen Sie die Schüler nach berühmten Karneval-Events der Welt: der Karneval in Rio, Karneval in Venedig, der Mardi Gras in New Orleans. Hat jemand schon einmal vom Karneval in Deutschland gehört oder hat selbst schon einmal mitgefeiert? Wenn nicht, sprechen Sie kurz über die Karnevals- und Faschingstraditionen im Rheinland und in Süddeutschland (siehe **Hintergrund**) und gehen Sie dann zum Text über.

TEXTANEIGNUNG

Wissen die Schüler den Ursprung des Wortes *Karneval*? Wenn nicht, lesen Sie zuerst den Buchstaben C auf Seite 7 mit der Klasse. Lesen Sie dann die Abschnitte A und B und üben Sie besonders die Karnevalsrufe *Alaaf* und *Helau* (laut sprechen oder rufen lassen). Wenn möglich, zeigen Sie den Schülern ein Karnevals-Video oder spielen Sie eine CD mit Karnevalsliedern. Nach dieser Einstimmung teilen Sie die Schüler in Paare oder Gruppen ein (je nach Größe der Klasse). Je zwei Partner oder eine Gruppe bearbeiten einen Buchstabentext auf den Seiten 8 und 9. Gehen Sie von Gruppe zu Gruppe und leisten Sie Hilfestellung bei Verständnis- oder Ausspracheproblemen. Anschließend liest ein/e Vertreter/in einer jeden Gruppe oder eines Paares den entsprechenden Abschnitt vor. Die anderen stellen Fragen, wenn sie etwas nicht verstanden haben: *Was heißt Zoch?* (*Zoch ist Kölner Dialekt für Zug, also*

Karnevalsumzug.) *Was ist ein Sündenbock?* (*Einer, der an allem Schuld hat.*) Usw.

Testen Sie zum Schluss das „Karnevalsgedächtnis“ der Klasse. Die Schüler verdecken den Text und ein Schüler nennt immer einen Buchstaben. Wer als erster das richtige Karnevalsstichwort dazu weiß, bekommt einen Punkt.

WEITERGEHEND

Wenn die Substantive bei **Check 1** richtig zusammengesetzt worden sind, finden die Schüler weitere Komposita mit einem eingefügten -s im Text: *die Jahreszeit, die Öffnungszeiten* usw. Erklären Sie, dass bei vielen deutschen Komposita (aber längst nicht bei allen) ein -s (eine so genannte Fuge) eingesetzt wird. Die Schüler füllen dann **Check 2** aus und bilden Sätze mit den Substantiven oder Verben. Fortgeschrittene Klassen/Gruppen weiten diese Übung aus und finden zu Verben oder Substantiven im Text das passende Pendant: *die Verkleidung – sich verkleiden, beginnt – der Beginn, verbrannt – der Brand*, usw. Wenn es die Zeit und die Ressourcen erlauben, feiern Sie Kölner Karneval mit der Klasse, mit Kostümen, Kölner Liedern, einem Dreigestirn, usw.

🕒 Die Schüler sehen sich im Internet einen deutschen Karnevalsumzug oder eine Fastnacht-Feier an und beschreiben sie schriftlich.

🗣️ Ermuntern Sie die Schüler dazu, bei unserer Online-Umfrage zum Karneval mitzumachen und diskutieren Sie die Ergebnisse in der Klasse. Wie viele Schüler finden Karneval cool/blöd? Warum?

HINTERGRUND

Karneval

Wie in vielen Ländern hat der Karneval auch in Deutschland eine lange Tradition. Im Mittelalter wurden der Winter und böse Geister durch Lärm und Masken vertrieben; im 16. Jahrhundert gab es die ersten organisierten Fasnachtsumzüge. Hochburgen des deutschen Karnevals, der jeden Winter stattfindet, sind die rheinischen Städte Köln, Mainz und Düsseldorf. In seiner heutigen Form kennt man den Karneval seit 1823, dem Ende der französischen Besatzungszeit im Rheinland. Organisierte Umzüge und Karnevalsvereine blühten damals auf. Die Uniformen und Kostüme jener Zeit sind heute noch Bestandteil des rheinischen Karnevals. Der Karneval beginnt offiziell am 11. 11. um 11.11 Uhr und endet am Aschermittwoch des folgenden Jahres. Dem Aschermittwoch (Beginn der Fastenzeit) gehen die „drei tollen Tage“ voraus, mit dem Rosenmontagsumzug als Höhepunkt. In Süddeutschland wird auch Karneval gefeiert; er heißt dort Fasching oder Fas- oder Fastnacht.

Web-Tipp Informationen über Karneval in Deutschland finden Sie bei www.karneval.de

NOTIZEN

Den Karneval oder ähnliche Events im eigenen Land recherchieren

IDEEN FÜR DEN UNTERRICHT

SEITE 4 & 5

Der Echo

Der Artikel stellt zwei deutsche Pop-Stars vor.

LERNZIELE

- Etwas über Musik in Deutschland lernen
- Selbstständig Inhalte lesen und erfassen

ZUM EINSTIEG

Bitte Sie die Schüler, sich nur den Titel *Der Echo* anzusehen. Stimmt der Artikel? Manche werden sagen: *Nein, es heißt das Echo*. Erklären Sie, dass *der Echo* nichts mit dem akustischen Echo (*das*) zu tun, sondern ein Musikpreis ist. Spielen Sie, wenn möglich, einen oder zwei Songs der beiden Echo-Gewinner vor.

TEXTANEIGNUNG

Lesen Sie zunächst den Text auf Seite 4 Abschnitt für Abschnitt mit der Klasse und klären Sie alle noch unbekanntes Vokabeln. Fällt den Schülern der Gebrauch der vielen englischen Wörter im Text auf? (*Top, Single, Background-Sängerin*, usw). Erklären Sie, dass Deutsche vor allem in der Pop-

und Mediensprache gern englische Begriffe benutzen. Die Schüler arbeiten dann mit einem Partner die Reihenfolge der Abschnitte aus. Geben Sie schwächeren Schülern Hilfestellung.

WEITERGEHEND

Die Schüler beschäftigen sich nun allein oder mit einem Partner mit der Seite 5 und bringen die Sätze in die richtige Reihenfolge. Bei fortgeschrittenen Gruppen/Klassen kann dies als Wettbewerb geschehen: Wer/Welches Paar ist als erster/erstes fertig und hat alles richtig? Ermutigen Sie die Schüler dazu, sich die Videos zu den beiden Sängern auf der Website anzusehen und darüber zu berichten.

🎧 Als Hausaufgabe arbeiten die Schüler ein Interview mit Cassandra Steen oder Peter Fox schriftlich aus.

HINTERGRUND

Geschichte des Echo-Preises

Der Echo ist ein deutscher Musikpreis und wird von der Deutschen Phono-Akademie seit 1992 jährlich in verschiedenen Kategorien vergeben. Die Rangfolge der Sieger ergibt sich in den meisten Kategorien aus den Ergebnissen der Verkaufscharts vom Februar eines Jahres bis zum Januar des nächsten Jahres. In einigen Kategorien (Lebenswerk und Sonderpreise) werden die Preisträger durch eine Jury ausgewählt, der erfolgreichste Live-Act national wird durch Online-Voting bestimmt. Zu den bekanntesten deutschen Preisträgern gehören Stars wie Marius Müller-Westerhagen, Herbert Grönemeyer und Silbermond. Es werden auch internationale Echos verliehen, in den letzten Jahren zum Beispiel an Amy Winehouse, Robbie Williams, Whitney Houston, Depeche Mode und viele andere.

Web-Tipp www.echopop.de

IDEEN FÜR DEN UNTERRICHT

SEITE 10 & 11

Kein Happy End für exotische Tiere

Wir berichten über Probleme der Tierhaltung in Deutschland und üben Präpositionen und Komposita.

LERNZIELE

- Tiervokabeln wiederholen und üben
- Präpositionen im Dativ und Akkusativ üben

ZUM EINSTIEG

Die Schüler nennen alle Tiere auf Deutsch, die ihnen einfallen. Schreiben Sie alle einheimischen Tiere in eine Spalte an die Tafel, alle exotischen in eine andere. Stellen Sie sicher, dass alle im Text vorkommenden Tierarten auf der Liste sind (wenn nötig, ergänzen Sie sie selbst).

TEXTANEIGNUNG

Sprechen Sie vor der Textbearbeitung über mögliche Probleme der Haltung von exotischen Tieren in privaten Häusern oder Gärten und führen Sie dabei Wendungen wie *nicht genug Lebensraum, zu kalt, zu teuer, keine richtige Nahrung und Pflege* ein.

Lesen Sie dann den Text Abschnitt für Abschnitt mit der Klasse und stellen Sie anschließend Verständnisfragen.

WEITERGEHEND

Eine schriftliche Übung, eventuell als Hausaufgabe oder Gruppenprojekt: Die Schüler suchen sich ein Tier aus den Fotos aus und recherchieren und beschreiben es genauer. Sie begründen auch, warum das jeweilige exotische Tier nicht als Haustier infrage kommt, zum Beispiel: *Ein Krokodil kann in der Badewanne leben, wenn es klein ist. Aber es wächst schnell. Dann hat es nicht genug Lebensraum. Es wird größer, kriegt scharfe Zähne und wird gefährlich.* usw.

NOTIZEN

Statistiken über exotische Tierhaltung im eigenen Land recherchieren

Der große SCHUSS-Test

Auf dieser Seite finden Sie regelmäßig 15 Verständnisfragen zum Inhalt des Heftes. Sie können die Fragen den Schülern diktieren oder Fotokopien der Seite austeilern (bitte stellen Sie sicher, dass Sie vor dem Kopieren die Antworten abdecken). Die Schüler können allein, zu Paaren oder in Gruppen arbeiten. Die Überprüfung kann selbstständig erfolgen oder – wenn die Seite als Test oder Wettspiel gedacht ist – durch den Lehrer/die Lehrerin.

Hier siehst du die Artikel-Überschriften (A – J) aus diesem SCHUSS-Magazin. Welche Sätze (1 – 15) gehören zu welchem Artikel? Schreib die Nummer auf, wie im Beispiel A. Vorsicht: Zu manchen Titeln passen zwei Sätze.

- A. Atomkraft – nein danke! ..5..
- B. Uhrzeit – kompliziert!
- C. Godzilla über Gießen
- D. Der Echo
- E. Max Kepler-Rozycki
- F. Karnevals-ABC
- G. Kein Happy End für exotische Tiere
- H. SCHUSS-Quizzes
- I. Jungs: Treibt eure Clique viel Sport?
- J. Größte Schokoladen-Esser
1. In Deutschland gab es auch Raubdinosaurier wie Tyrannosaurus rex.
 2. Bilde fünf Sätze über deinen Musik-Konsum.
 3. Das Wort kommt aus dem Lateinischen und bedeutet „Fleisch ade“.
 4. Er ist heute der teuerste europäische Baseballspieler in der Major League Baseball.
 5. Es ist 36 Jahre alt und es gab über 800 Störfälle.
 6. Der Lebensraum des Tigers ist Asien.
 7. Ich gehe regelmäßig ins Fitness-Studio.
 8. 2009 bringt Cassandra Steen ein Solo-Album heraus.
 9. Am 27. März wird die Uhrzeit zurückgestellt.
 10. Zu Ostern essen die Deutschen über 100 Millionen Schoko-Hasen.
 11. Schunkeln ist eine Form des Tanzes.
 12. Die meisten Jugendlichen sind nur an zwei Tagen der Woche körperlich aktiv.
 13. Es gibt 18 Schokoladenfabriken in der Schweiz.
 14. Peter Fox ist Sänger, Songwriter und Produzent.
 15. Fantomas wurde ausgesetzt, aber von Kindern gerettet.

LÖSUNGEN
Unterrichtshinweise, Seite 4: B-9; C-1; D-8,14; E-4; F-3,11; G-6,15; H-2,20; I-7,12; J-13

Deutsche Videos



Auf unserer Website finden Sie jetzt 10 Videos auf zwei verschiedenen Sprachniveaus.

www.maryglasgowplus.com/de/videos

Wir uploaden zu jeder neuen Zeitschriftenausgabe ein Video.

Nächste Ausgabe

Extra Unterrichtsmaterial für das Interactive Whiteboard und den Computer!

Alle Websites dieser Ausgabe wurden vor dem Druck von unserer Redaktion hinsichtlich ihres Inhalts geprüft. Da sich Websites jedoch manchmal ohne vorherige Ankündigung ändern, können wir für spätere Änderungen keine Verantwortung übernehmen.

Redaktion: Britta Giersche
Autorin: Ursula Runde
Layout: David Dutch

Gefällt Ihnen SCHUSS?

Wenn ja, warum empfehlen Sie unsere Zeitschrift nicht an Ihre Kollegen? Wir schicken Ihnen gern ein kostenloses Exemplar zur Ansicht. Einfach eine E-Mail, Stichwort „Gratis-Exemplar“, an SCHUSS@maryglasgowplus.com schreiben. Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.